EMH metering
GmbH & Co. KG

Neu-Galliner Weg 1 • 19258 Gallin
GERMANY

Tel. +49 38851 326-0
Fax +49 38851 326-1129

E-Mail info@emh-metering.com
Web www.emh-metering.com

Tel. +49 38851 326-1930 (Technischer Support)
E-Mail support@emh-metering.com

NXT4

Drehstromzähler für gewerbliche, industrielle und erweiterte Haushalts-Anwendungen

DE Gebrauchsanleitung

Lieferumfang ... 2
Wichtige Hinweise ... 2
- Zielgruppe ... 2
- Bestimmungsgemäßer Gebrauch ... 2
- Wartungs- und Gewährleistungshinweise ... 3
- Pflege- und Entsorgungshinweise ... 3
- Grundlegende Sicherheitshinweise ... 4

Allgemeine Beschreibung ... 4
Technische Daten ... 5
Gehäuse-, Anzeige- und Bedienelemente ... 6
- Leistungsschild ... 7
- LC-Anzeige ... 8

Installation und Inbetriebnahme ... 10
- Den Zähler montieren ... 10
- Den Zähler anschließen ... 12
- Klemmenblöcke ... 14
- Auslesebatterie (Zubehör) ... 19
- Klemmendeckel ... 19

Abkürzungen ... 20
DE-Konformitätserklärung ... 21
EU-Konformitätserklärung ... 22
CH-Konformitätserklärung ... 23

Lieferumfang

Bevor Sie mit dem Einbau und der Inbetriebnahme beginnen, kontrollieren Sie bitte den Inhalt des Kartons auf Vollständigkeit.

- 1 NXT4 Gerät
- 1 Gebrauchsanleitung
- Zubehör (optional):
  - Auslesebatterie
  - Pfadtrenner

Sollte der Inhalt nicht vollständig oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an Ihre Bezugsquelle. Lagern, verwenden und transportieren Sie das Gerät derart, dass es vor Feuchtigkeit, Schmutz und Beschädigung geschützt ist.

Wichtige Hinweise

Diese Gebrauchsanleitung ist Teil der Dokumentation. In dieser Anleitung sind alle Ausführungsvarianten des Gerätes aufgeführt. Möglicherweise sind daher Merkmale beschrieben, die auf Ihr Gerät nicht zutreffen.

Ausführliche Informationen zum Gerät entnehmen Sie bitte dem Produkthandbuch. Beachten Sie unbedingt auch alle Dokumente, die anderen Komponenten beiliegen.

Zielgruppe

Diese Anleitung wendet sich an Techniker, die für die Montage, den Anschluss und die Instandhaltung der Geräte zuständig sind. Das Gerät darf ausschließlich von ausgebildeten Elektrofachkräften nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik und ggf. den Bestimmungen, die für das Errichten von Fernmeldeeinrichtungen und -endgeräten maßgebend sind, installiert und in Betrieb genommen werden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Zähler ist ausschließlich zur Messung elektrischer Energie zu verwenden und darf nicht außerhalb der spezifizierten technischen Daten betrieben werden (siehe Leistungsschild).

Wartungs- und Gewährleistungshinweise

Das Gerät ist wartungsfrei. Bei Schäden (z. B. durch Transport, Lagerung) dürfen selbst keine Reparaturen vorgenommen werden. Beim Öffnen des Gerätes erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Gleiches gilt, falls ein Mangel auf äußere Einflüsse zurückzuführen ist (z. B. Blitz, Wasser, Brand, extreme Temperaturen und Witterungsbedingungen) sowie bei unsachgemäßer oder nachlässiger Verwendung bzw. Behandlung.

Die Plomben dürfen nur durch autorisierte Personen gebrochen werden!

Pflege- und Entsorgungshinweise

Reinigen Sie das Gehäuse des Gerätes mit einem trockenen Tuch. Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel!

Die folgende Tabelle benennt die Komponenten und die Behandlung am Ende ihres Lebenszyklus.

Komponenten	Abfallsammlung und Entsorgung
Leiterplatten	**Elektronikabfall**: entsorgen Sie diese gemäß der örtlichen Vorschriften.
LEDs, LC-Anzeigen	**Sondermüll**: entsorgen Sie diese gemäß der örtlichen Vorschriften.
Metallteile	**Wertstoff, wiederverwertbar**: sammeln Sie diese nach Sorten getrennt in Metallcontainern.
Kunststoffteile	Führen Sie diese nach Sorten getrennt der Wiederverwertung (Regranulierung), ggf. der Müllverbrennung (Energiegewinnung durch thermische Verfahren) zu.
Batterien	Treffen Sie vor der Entsorgung Sicherheitsvorkehrungen gegen Kurzschluss. Entsorgen Sie die Batterien in der Originalverpackung oder isolieren Sie die Pole. Werfen Sie Batterien nicht in den Hausmüll, sondern beachten Sie die örtlich geltenden Abfall- und Umweltvorschriften.

Grundlegende Sicherheitshinweise

Beachten Sie folgende grundlegende Sicherheitshinweise:

- Lesen Sie alle beiliegenden Anleitungen und Informationen.
- Beachten Sie die Warnungen am Gerät und in den Dokumenten.
- Führen Sie Arbeiten am Gerät stets sicherheits- und gefahrenbewusst aus.
- Bei Montage, Installation und Deinstallation des Gerätes sind die ortsüblichen Arbeitsschutz- und Sicherheitsvorschriften für Elektroinstallationen einzuhalten.
- Stellen Sie sicher, dass der Installations- und Einsatzort des Gerätes den Angaben in den Technischen Daten entspricht.
- Überprüfen Sie die Geräte vor der Montage auf äußerlich erkennbare Transport- oder andere Schäden.
- Verwenden Sie das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand und ausschließlich im Sinne der bestimmungsgemäßen Verwendung.
- Die bei einem Zähler zum Anschluss verwendeten Verbindungskabel müssen hinsichtlich des Typs, des Querschnitts, der Spannung und der Temperatur entsprechend der maximalen Belastung des Zählers und der Installationsumgebung ausgewählt werden.
- Versehen Sie flexible Leitungen mit Aderendhülsen.
- Beachten Sie die Wartungs- und Gewährleistungshinweise.
- Bei Netzausfall und Netzwiederkehr sind keine Handlungen am Zähler notwendig.

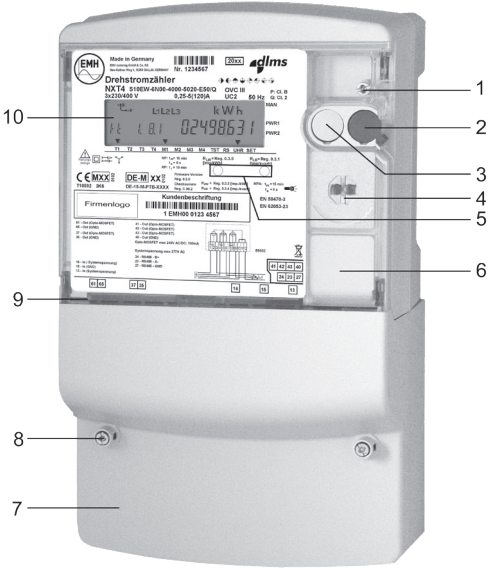
Allgemeine Beschreibung

Der Zähler dient zur Messung elektrischer Größen in industriellen und gewerblichen Anwendungen. Er ist erhältlich zum indirekten Anschluss bis maximal 20 A und zum direkten Anschluss bis maximal 120 A. Die Wirkenergiemessung erfolgt mit einer Genauigkeitsklasse von 1 S oder 0,5 S.

Technische Daten

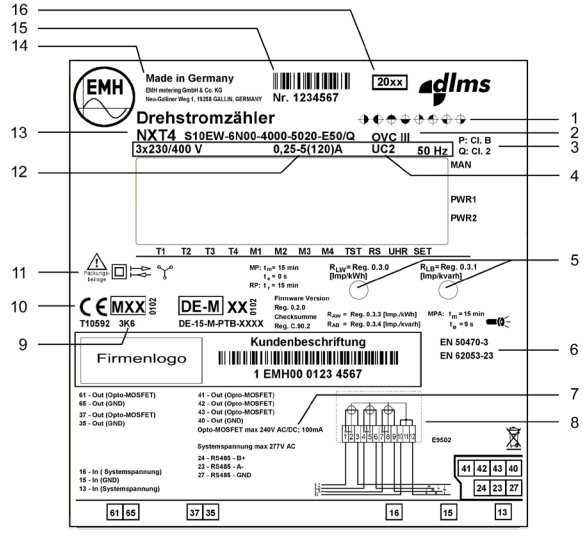
Spannung, Strom, Frequenz, Gebrauchskategorie	siehe Leistungsschild
Überspannungskategorie	OVC III (gemäß EN 62052-31)
Bemessungsstoßspannung	4kV (gemäß EN 62052-31)
Eingang Systemspannung	 58...277 V, 2 Stück
Ausgang Opto-MOSFET Relais	 58... 240 V AC/DC, 0,1 A 58... 240 V AC/DC, 2 A NO
Temperaturbereich	festgelegter Betriebsbereich: -25 °C...+55 °C Grenzbereich für den Betrieb: -40 °C...+70 °C Grenzbereich für Lagerung und Transport: -40 °C...+70 °C
Luftfeuchtigkeit	maximal 95 %, nicht kondensierend, gemäß EN 62052-11, EN 50470-1 und EN 60068-2-30
Schutzklasse	II
Schutzart	Gehäuse: IP 54 Anschlüsse: IP 31
Brandeigenschaften	gemäß EN 62052-11
Umgebungsbedingungen	mechanische: M1 gemäß Messgeräterichtlinie (2014/32/EU) elektromagnetische: E2 gemäß Messgeräterichtlinie (2014/32/EU) vorgesehener Einsatzort: Innenraum gemäß EN 50470-1
Gewicht	ca. 1,3 kg (mit Relais 1,7 kg)

Gehäuse-, Anzeige- und Bedienelemente



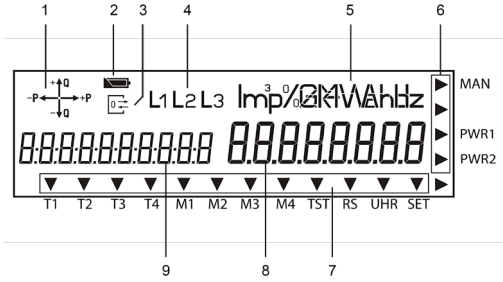
1 - Plombierschraube Gehäusekappe
2 - Rückstelltaste, plombierbar
3 - Aufruftaste
4 - Optische Datenschnittstelle D0, optische Aufruftaste links
5 - Prüf-LEDs
6 - Platz für Messwandlerschild (nur bei Messwandlerzählern)
7 - Klemmendeckel, plombierbar
8 - Plombierschraube Klemmendeckel
9 - Gehäusekappe, plombierbar
10 - LC-Anzeige

Leistungsschild



1 - Registrierte Quadranten
2 - Überspannungskategorie
3 - Genauigkeitsklasse
4 - Gebrauchskategorie
5 - Aussparung für Prüf-LEDs
6 - Produktnorm
7 - Belegung der Ein- und Ausgänge, Schnittstellen
8 - Hinweise zum Anschluss des Zählers, Anschlussplan
9 - Temperaturklasse nach EN 60721-3-3
10 - Konformitäts- und Zulassungskennzeichnung
11 - Sicherheits- und Verwendungshinweise
12 - Spannung, Strom und Frequenz
13 - Typbezeichnung und Typenschlüssel
14 - Herstelleradresse
15 - Seriennummer
16 - Baujahr

LC-Anzeige



1. Die **Betriebsanzeige** zeigt die Energierichtung, die aktuell vom Zähler gemessen wird (Lieferung/Bezug von Wirkleistung, induktive/kapazitive Blindleistung). Fließt ein Verbraucherstrom, so wird durch die Energierichtungspfeile angezeigt, in welchem Quadranten gemessen wird, z. B.:

1. Quadrant +P/+Q	3. Quadrant +P/+Q
2. Quadrant +P/+Q	4. Quadrant +P/+Q

2. Die **Batteriestatusanzeige** zeigt die Restkapazität der Auslesebatterie bzw. der internen Gangreserve der Echtzeituhr an.

   = volle Spannung, die Echtzeituhr wird in diesem Fall gepuffert

   = Gangreserve erschöpft, die Auslesebatterie ist leer oder nicht vorhanden. Eine Pufferung der Echtzeituhr ist in diesem Fall nicht möglich.

3. Die **Kommunikationsanzeige** leuchtet dauernd, wenn über die Datenschnittstelle (optisch bzw. elektrisch) mit dem Zähler kommuniziert wird. Sie blinkt, wenn der Parametrierstatus aktiv ist.
4. Die **Phasenanzeige** signalisiert das Anliegen der einzelnen Phasenspannungen. Bei falschem Drehfeld blinken alle 3 Symbole.
5. Die **Einheit** wird entsprechend der gemessenen Energieart oder des angezeigten Messwertes angezeigt.

6. Im **Zusatz-Cursorfeld** werden Betriebszustände des Zählers dargestellt. Die Pfeile zeigen an, ob eine Manipulation oder ein Installationsfehler registriert oder die Leistungsschwelle überschritten wurde.

   MAN Der Cursor ist aktiv, wenn eine Manipulation am Klemmendeckel, der Gehäusekappe oder durch magnetische Beeinflussung registriert wurde.

   PWR1 Der Cursor ist aktiv, wenn die erste im Zähler festgelegte Leistungsschwelle überschritten wurde.

   PWR2 Der Cursor ist aktiv, wenn die zweite im Zähler festgelegte Leistungsschwelle überschritten wurde.

7. Im **Standard-Cursorfeld** werden Betriebszustände des Zählers dargestellt. Die Pfeile zeigen an, welcher Tarif und welches Maximumwerk aktiviert ist und wie der Zähler gesteuert wird (Uhr oder Rundsteuerempfänger).

   T1 - T4 Tarifinformation für Energie. Alle aktivierbaren Tarifregister sind auf dem Leistungsschild abgebildet.

   M1 - M4 Tarifinformation für Leistung. Alle aktivierbaren Leistungsregister sind auf dem Leistungsschild abgebildet.

   TST Der Cursor wird angezeigt, wenn der Prüfmodus aktiviert wurde.

   RS Der Cursor blinkt für die Dauer der Aktivierung einer Rückstellsperre.

   UHR Der Cursor ist aktiv, wenn die interne Geräteuhr das Tarifwerk steuert.

   SET Der Cursor ist aktiv, wenn sich der Zähler im Setzmodus befindet.

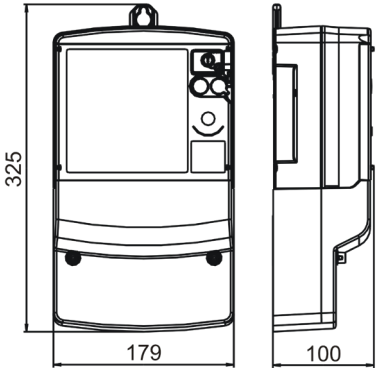
8. Im **Wertebereich** werden die Messwerte angezeigt.
9. Im **Kennzahlenbereich** werden die Messwerte anhand des OBIS-Schlüssels definiert. Die Anzeige ist in der Lage, alle sechs Wertegruppen darzustellen.

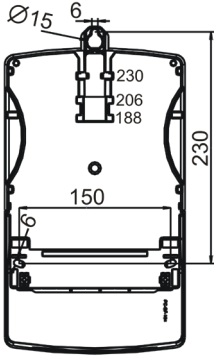
Installation und Inbetriebnahme

Der Zähler ist für die Wandmontage gemäß DIN 43857-2 geeignet. Die folgenden Abbildungen zeigen die für die Montage des Zählers relevanten Maße, je nach Bauart.

Den Zähler montieren

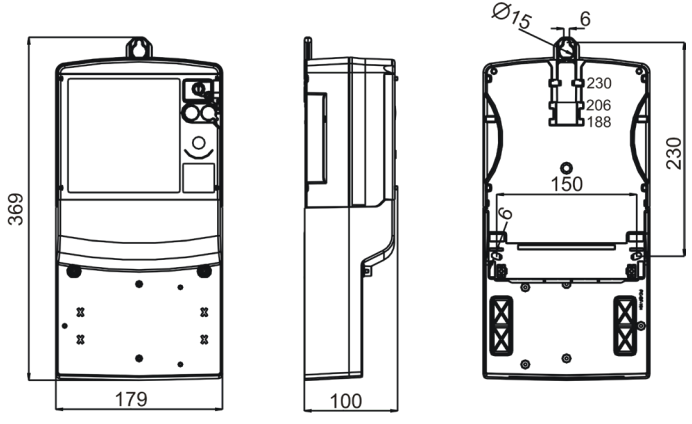
a) Zähler mit kurzem Klemmendeckel





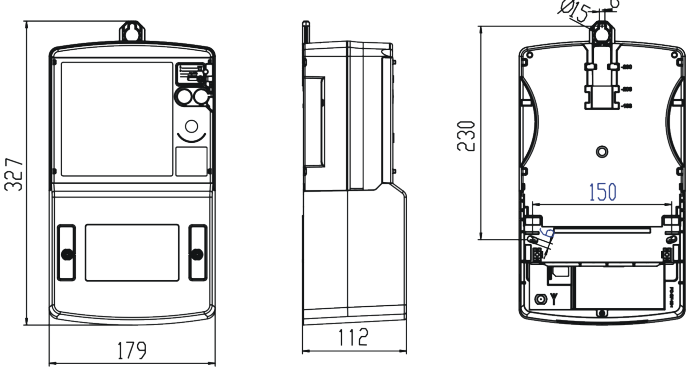
Maße in mm

b) Zähler mit langem Klemmendeckel



Maße in mm

c) Zähler mit Zählermodem VARIOMOD NXT



Maße in mm

Den Zähler anschließen

⚠ GEFAHR

Das Berühren unter Spannung stehender Teile ist lebensgefährlich!

Bei der Installation oder beim Wechseln des Zählers müssen die Leiter, an die der Zähler angeschlossen ist, spannungsfrei sein.

- Entfernen Sie die entsprechenden Vorsicherungen und bewahren Sie diese so auf, dass andere Personen die Vorsicherungen nicht unbemerkt wieder einsetzen können.
- Wenn Sie selektive Leitungsschutzschalter zum Freischalten verwenden, sichern Sie diese gegen unbemerktes Wiedereinschalten.
- Vor der Installation eines Zählers müssen die Folgen des Freischaltens der elektrischen Anlage auf unmittelbare Gefahren für Leben und Gesundheit von Personen sowie wirtschaftliche Schäden hin geprüft werden.
- Zur Vermeidung unmittelbarer Gefahren bzw. Schäden sind vor dem Freischalten geeignete Gegenmaßnahmen zu treffen, die dadurch bedingte Störungen verhindern.
- Verwenden Sie das interne Abschaltrelais nicht als Lasttrennschalter zum Freischalten elektrischer Anlagen.
- Verwenden Sie bei der Installation und beim Anschluss des Zählers nur die dafür vorgesehenen Schraubklemmen.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel im Bereich der Zähleranschlussklemmen so, dass sie nicht geknickt oder beim Aufsetzen des Klemmendeckels eingeklemmt werden.

⚠ GEFAHR

Lebensgefahr durch Lichtbogen und Stromschlag!

Die Spannungsabgriffe sind zählerintern nicht abgesichert und direkt mit dem Netzpotential verbunden.

- Sichern Sie externe Geräte, die über die Spannungsabgriffe des Zählers betrieben werden mit einer Vorsicherung von ≤ 0,5 A nach geltenden technischen Richtlinien ab.

⚠ GEFAHR

Lebensgefahr durch Lichtbogen und Stromschlag!

Die Ein- und Ausgänge der Zusatzklemmen inklusive der Fremdversorgungseingänge sind zählerintern nicht abgesichert.

- Sichern Sie die Eingänge/Fremdversorgungseingänge mit einer Vorsicherung von ≤ 0,5 A nach geltenden technischen Richtlinien ab.
- Sichern Sie die Ausgänge gemäß der Stromangaben auf dem Leistungsschild des Zählers unter Einhaltung geltender technischer Richtlinien ab.

ACHTUNG

Beschädigung der Anschlussklemmen durch zu hohes Drehmoment!

Das angemessene Drehmoment hängt von der Art der Anschlussleitung und vom maximalen Strom ab.

- Ziehen Sie die Anschlussklemmen mit dem entsprechenden Drehmoment gemäß EN 60999-1 an.

Beachten Sie beim Anschluss des Zählers unbedingt den entsprechenden Anschlussplan, den Sie auf dem Leistungsschild des Zählers sowie ggf. bei den Lieferunterlagen finden.

Verwendung eines Zusatzmoduls:
Das Verwenden von Adaptern, Distanzstücken, Kabelverbindungen und Ähnlichem zwischen Zähler und (optional erhältlichem) Zusatzmodul, z. B. Modem, ist nicht zulässig.

Für Datenschnittstellen sind ab 3 m Leitungslänge geschirmte Kabel zu verwenden.

Klemmenblöcke

a) Zähler mit Wandleranschluss

⚠ GEFAHR

Das Berühren unter Spannung stehender Teile ist lebensgefährlich!

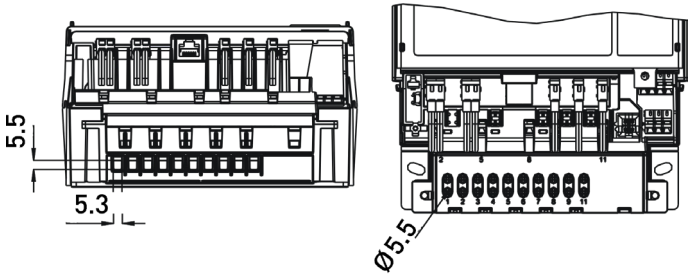
- Der Installateur ist für die Koordination der Bemessung und der netzseitigen Eigenschaften der Überstromschutzeinrichtungen mit dem maximalen Nennstrom verantwortlich.
- Sichern Sie Zähler mit Wandleranschluss im Spannungspfad mit einer Vorsicherung von < 6 A ab.
- Sichern Sie die Strompfade gemäß der Stromangabe auf dem Leistungsschild des Zählers unter Einhaltung geltender technischer Richtlinien ab.

⚠ GEFAHR

Lebensgefahr durch Hochspannung bei unterbrochenen Stromwandlern!

Bei Messwandlerzählern ist die entstehende Hochspannung am unterbrochenen Stromwandler lebensgefährlich und zerstört den Stromwandler.

- Schließen Sie vor dem Trennen der Strompfade die Sekundärkreise der Stromwandler an den dortigen Prüfklemmen kurz.



Messwandlerzähler	**Hauptanschluss-klemmen 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11**	**Zusatzklemmen**
Klemmenabmessungen B x H (mm)	5,3 x 5,5	2,6 x 2,2
Minimale Anschlussquer-schnitte (mm²)	2,5	1,0
Maximale Anschlussquer-schnitte (mm²)*	10,0	2,5
Maximale Drehmomente (Nm)	1,5	---
Schraubentyp	Kombischraube mit Schlitz- und Pozidriv PZ1-Antrieb	Federkraftklemmen
Gewindegröße	M4	---

* Bemessungs-Anschlussvermögen in Anlehnung an die EN 60999-1

b) Zähler für direkten Anschluss bei 120 A

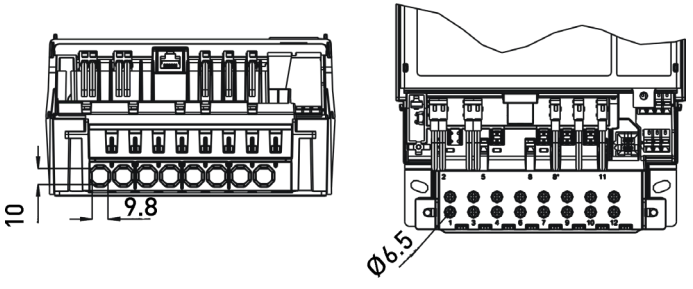
⚠ GEFAHR

Unsachgemäße Installation gefährdet Leben und Gesundheit und birgt das Risiko von Betriebsstörungen und Sachschäden!

- Verwenden Sie vor dem Zähler mit direktem Anschluss eine Überstromschutzeinrichtung für maximal 120 A gemäß gültiger TAB (z. B. einen SH-Schalter).
- Sichern Sie die Anschlusspfade unter Einhaltung der geltenden technischen Richtlinien gemäß der Stromangabe auf dem Leistungsschild des Zählers ab.
- Der Installateur trägt die Verantwortung für die Abstimmung der Bemessungswerte und der Kenngrößen der versorgungsseitigen Überstromschutzeinrichtungen mit den maximalen Strombemessungswerten sowie bei direkt angeschlossenen Zählern der Bemessungsgebrauchskategorie der Zählereinrichtung.
- Die bei einem Zähler zum Anschluss verwendeten Verbindungskabel müssen hinsichtlich des Typs, des Querschnitts, der Spannung und der Temperatur entsprechend der maximalen Belastung des Zählers und der Installationsumgebung ausgewählt werden.

Zähler mit direktem Anschluss bis 120 A	**Hauptanschluss-klemmen 1, 3, 4, 6, 7, 9, 10, 12**	**Zusatzklemmen**
Klemmenabmessungen B x H (mm)	9,8 x 10,0	2,6 x 2,2
Minimale Anschlussquerschnitte (mm²)	2,5	1,0
Maximale Anschlussquerschnitte (mm²)*	35,0	2,5
Maximale Drehmomente (Nm)	3,5	---
Schraubentyp	Kombischraube mit Schlitz- und Pozidriv PZ2-Antrieb	Federkraftklemmen
Gewindegröße	M6	---

* Bemessungs-Anschlussvermögen in Anlehnung an die EN 60999-1



c) Zähler für direkten Anschluss bei 100 A (mit 3-phasiger Abschalteinheit)

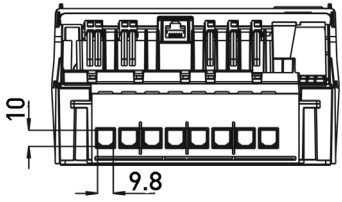
⚠ GEFAHR

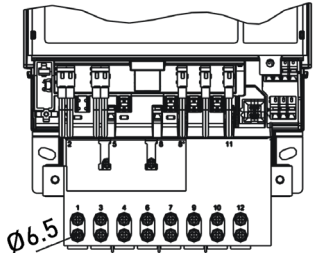
Unsachgemäße Installation gefährdet Leben und Gesundheit und birgt das Risiko von Betriebsstörungen und Sachschäden!

- Verwenden Sie vor dem Zähler mit direktem Anschluss eine Überstromschutzeinrichtung für maximal 100 A gemäß gültiger TAB (z. B. einen SH-Schalter).
- Sichern Sie die Anschlusspfade unter Einhaltung der geltenden technischen Richtlinien gemäß der Stromangabe auf dem Leistungsschild des Zählers ab.
- Der Installateur trägt die Verantwortung für die Abstimmung der Bemessungswerte und der Kenngrößen der versorgungsseitigen Überstromschutzeinrichtungen mit den maximalen Strombemessungswerten sowie bei direkt angeschlossenen Zählern der Bemessungsgebrauchskategorie der Zählereinrichtung.
- Die bei einem Zähler zum Anschluss verwendeten Verbindungskabel müssen hinsichtlich des Typs, des Querschnitts, der Spannung und der Temperatur entsprechend der maximalen Belastung des Zählers und der Installationsumgebung ausgewählt werden.

Zähler mit direktem Anschluss bis 100 A (mit 3-phasiger Abschalteinheit)	Hauptanschluss-klemmen 1, 3, 4, 6, 7, 9, 10, 12	Zusatzklemmen
Klemmenabmessungen B x H (mm)	9,8 x 10,0	2,6 x 2,2
Minimale Anschlussquer-schnitte (mm²)	2,5	1,0
Maximale Anschlussquer-schnitte (mm²)*	35,0	2,5
Maximale Drehmomente (Nm)	3,5	---
Schraubentyp	Kombischraube mit Schlitz- und Pozidriv PZ2-Antrieb	Federkraftklemmen
Gewindegröße	M6	---

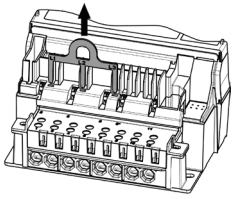
* Bemessungs-Anschlussvermögen in Anlehnung an die EN 60999-1





Pfadtrenner (Zubehör)

Für die Prüfung der Zähler werden die Spannungspfade durch einen Pfadtrenner unterbrochen



Entfernen Sie den Pfadtrenner für den Normalbetrieb wieder!

Auslesebatterie (Zubehör)

Das Batteriefach befindet sich im plombierbaren Klemmendeckel. Es kann mit einer Lithium-Batterie (CR 2450, 3 V) bestückt werden, die bei Bedarf ausgetauscht werden kann.

⚠ VORSICHT

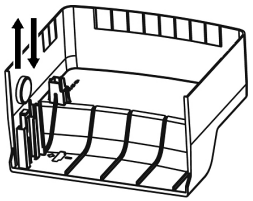
Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Austausch der auswechselbaren Batterie!

Die auswechselbare Batterie darf nur von Fachpersonal eingesetzt oder ersetzt werden. Batterien können auslaufen oder sich selbst entzünden.

- Batterien niemals kurzschließen, beschädigen, erhitzen oder gewaltsam öffnen.

Im Auslieferungszustand ist die Batteriefunktion inaktiv.

1. Entnehmen Sie die Batterie aus der Halterung im Klemmendeckel.
2. Drehen Sie die Batterie um und setzen Sie sie wieder ein. Beachten Sie hierbei die Polrichtung (siehe Darstellung im Klemmendeckel).
3. Setzen Sie den Klemmendeckel auf.



Klemmendeckel

Um unbefugten Zugriff auf die Anschlussklemmen zu verhindern, wird der Klemmendeckel mit Plombierschrauben befestigt und mit Plomben gesichert.

ACHTUNG!

Beschädigung des Gerätes durch zu hohes Drehmoment!

- Ziehen Sie die Plombierschrauben mit einem maximalen Drehmoment von 0,5 Nm an.

Abkürzungen

D0	optische Schnittstelle nach EN 62056-21
DIN	Deutsches Institut für Normung e.V.
EN	Europäische Norm
IEC	International Electrotechnical Commission
IP	Ingress Protection (Schutz-Klassifikation)
LC	Liquid Crystal (Flüssigkristall)
LED	Leuchtdiode
OBIS	Objekt-Identifikations-System
P	Wirkleistung
+P	positive Wirkleistung (Kunde bezieht Leistung)
-P	negative Wirkleistung (Kunde liefert Leistung)
Q	Blindleistung
+Q	positive Blindleistung
-Q	negative Blindleistung
SH	Selektiver Hauptleitungsschutz
TAB	Technische Anschlussbestimmungen
UC	Gebrauchskategorie (utilization category)
OVC	Überspannungskategorie (over voltage categorie)

DE-Konformitätserklärung

DE-Konformitätserklärung

Der Hersteller

EMH metering GmbH & Co. KG
Neu-Galliner Weg 1
19258 Gallin
GERMANY

erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung, dass folgendes Produkt:

Produktbezeichnung:	Elektrizitätszähler
Typenbezeichnung:	NXT4-...

übereinstimmt mit den grundlegenden Anforderungen des Mess- und Eichgesetzes und dessen Rechtsverordnung:

- Gesetz über das Inverkehrbringen und die Bereitstellung von Messgeräten auf dem Markt, ihre Verwendung und Eichung sowie über Fertigpackungen vom 25.07.2013. Veröffentlicht im BGBl. Teil I 2013, S. 2722, in der gültigen Fassung.
- Verordnung über das Inverkehrbringen und die Bereitstellung von Messgeräten auf dem Markt sowie über ihre Verwendung und Eichung vom 11.12.2014. Veröffentlicht im BGBl. Teil I 2014, S. 2010, in der gültigen Fassung.

Im Rahmen des Mess- und Eichgesetzes wurde die Konformität des Baumusters (Modul B) festgestellt und die Konformitätsbewertung wurde nach Modul D durch den Hersteller vorgenommen:

	Modul B	**Modul D**
Benannte Stelle (Name/Nummer):	PTB / 0102	PTB / 0102
Baumusterprüfbescheinigung/ Zertifikatsnummer:	DE-15-M-PTB-0027	DE-M-AQ-PTB026

Es wurden die folgenden harmonisierten Normen bzw. technischen Regeln und Spezifikationen angewendet:

Zulassungsunterlagen:	**Normen:**	**Regeln:**
Baumusterprüfbescheinigung DE-15-M-PTB-0027	EN 62053-23:2003+A1:2017 EN 62052-11:2003+A1:2017	PTB-A 50.7 (April 2002) PTB-A 20.1 (Dezember 2003)

Ort, Datum: Gallin, 17 NOV 2020

Dipl.-Ing. Norbert Malek
Geschäftsführer

Die aktuelle DE-Konformitätserklärung finden Sie auf der Internetseite www.emh-metering.com im Bereich „Produkte & Lösungen“ bei der Produktbeschreibung zum Zähler.

EU-Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung
EU Declaration of Conformity

Der Hersteller
The manufacturer

EMH metering GmbH & Co. KG
Neu-Galliner Weg 1
19258 Gallin
GERMANY

erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung, dass folgendes Produkt
declares under his sole responsibility that the following product

Produktbezeichnung: *Product designation:*	Elektrizitätszähler *Electricity meter*
Typenbezeichnung: *Type designation:*	NXT4-...

übereinstimmt mit den grundlegenden Anforderungen folgender EU-Richtlinien:
conforms to the essential requirements of the following EU directives:

2014/32/EU *2014/32/EU*	Messgeräte (MID) *Measuring instruments (MID)*	EU Amtsblatt L 96 *Official Journal of the EU L96*
2014/30/EU *2014/30/EU*	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) *Electromagnetic compatibility (EMC)*	EU Amtsblatt L 96 *Official Journal of the EU L96*
2011/65/EU *2011/65/EU*	Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe (RoHS) *Restriction of the use of certain hazardous substances (RoHS)*	EU Amtsblatt L 174 *Official Journal of the EU L174*

Im Rahmen der MID wurde die Konformität des Baumusters (Modul B) festgestellt und
Within the MID the conformity of the type (annex B) was attested and
die Konformitätsbewertung wurde nach Modul D durch den Hersteller vorgenommen:
the conformity assessment was performed by manufacturer according to annex D:

	Modul B *(annex B)*	**Modul D** *(annex D)*
Benannte Stelle (Name/Nummer): *Notified body (name/number):*	NMi/0122	PTB/0102
Zertifikats-Nummer: *Certificate number:*	T10592	DE-M-AQ-PTB026

Es wurden die folgenden harmonisierten Normen angewendet:
The following harmonized standards were applied:

MID:	**EMV** *(EMC)*:	**RoHS:**
EN 50470-1:2006	EN 55032:2012/AC:2013	EN IEC 63000:2018
EN 50470-3:2006	EN 62052-11:2003+A1:2017	
	EN 62053-21:2003+A1:2017	
	EN 62053-23:2003+A1:2017	

Ort, Datum: Gallin, 17 NOV 2020
Place, Date:

Dipl.-Ing. Norbert Malek
Geschäftsführer
Managing director

Die aktuelle EU-Konformitätserklärung finden Sie auf der Internetseite www.emh-metering.com im Bereich „Produkte & Lösungen“ bei der Produktbeschreibung zum Zähler.

CH-Konformitätserklärung

CH-Konformitätserklärung
CH- Declaration of Conformity

Der Hersteller
The manufacturer

EMH metering GmbH & Co. KG
Neu-Galliner Weg 1
19258 Gallin
GERMANY

erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung, dass folgendes Produkt
declares under his sole responsibility that the following product

Produktbezeichnung: *Product designation:*	Elektrizitätszähler *Electricity meter*
Typenbezeichnung: *Type designation:*	NXT4 -...

übereinstimmt mit den grundlegenden Anforderungen der Messmittelverordnung (MessMV) sowie der
complies with essential requirements of the regulation on measuring instruments (MessMV) and the
Verordnung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartment (EJPD) über Messmittel für elektrische
regulation of the Federal Department of Justice and Police (EJPD) on measuring instruments for electrical
Energie und Leistung (EMmV):
energy and power (EMmV)

- Messmittelverordnung (MessMV)
  Systematische Sammlung des Bundesrechts: 941.210 vom 15. Februar 2006 (Stand am 20. April 2016)
- Verordnung des EJPD über Messmittel für elektrische Energie und Leistung (EMmV)
  Systematische Sammlung des Bundesrechts: 941.251 vom 26. August 2015 (Stand am 1. Januar 2019)

Im Rahmen der EMmV wurde die Konformität des Baumusters (Modul B) festgestellt und
Within the EMmV the conformity of the type (annex B) was attested and
die Konformitätsbewertung wurde nach Modul D durch den Hersteller vorgenommen:
the conformity assessment was performed by manufacturer according to annex D:

	Modul B *(annex B)*	**Modul D** *(annex D)*
Benannte Stelle (Name/Nummer): *Notified body (name/number):*	METAS-Cert/CH01	METAS-Cert/CH01
Zertifikats-Nummer: *Certificate number:*	CH-CH003-16006	CertSearch (www.metas.ch/certsearch)

Es wurden die folgenden harmonisierten Normen bzw. technischen Regeln und Spezifikationen angewendet:
The following harmonized standards or technical regulations and specifications were applied:

Zulassungsunterlagen:	**Normen:**
Bauartprüfzertifikat CH-CH003-16006	EN 62053-23:2003+A1:2017

Ort, Datum: Gallin, 20 NOV 2020
Place, Date:

Dipl.-Ing. Norbert Malek
Geschäftsführer
Managing director

Die aktuelle EU-Konformitätserklärung finden Sie auf der Internetseite www.emh-metering.com im Bereich „Produkte & Lösungen“ bei der Produktbeschreibung zum Zähler.